

Strander Kulturforum geht online

STRANDE Alle Informationen über das neu gegründete Kulturforum Strande (wir berichteten) sind jetzt im Internet zugänglich. „Es hat ein bisschen länger gedauert als erwartet“, sagt der Vorsitzende Gerd Schneider. „Aber dank der Unterstützung durch die Firma mum-systems in Dänischenhagen haben wir es geschafft.“ Das Strander Kulturforum bietet unter anderem auf seiner Internetseite eine Diskussionsplattform an, auf der sich die Bürger über Themen aus dem Kulturbereich und zum Erscheinungsbild von Strande austauschen und ihre Meinung äußern können. Den öffentlichen Dialog zu beleben sei eines der Ziele des Kulturforums, betonte Schneider. Das Kulturforum ruft darüber hinaus zu einem Fotowettbewerb „Strander Perspektiven“ auf und will in loser Folge Künstler und Autoren aus Strande vorstellen. ez